

Mitteilungsblatt der Gemeinde



EMMERING

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Fürstentfeldbrucker Tagblatt

Dienstag, 27. März 2018 • Internet: www.emmering.de • E-mail: gemeinde@emmering.de • Fax (08141) 40 07 44

Leichtathleten in Siegerpose



Siegegefühle wie Sprint-Star Usain Bolt (v.l.): Heidi Dohm, Sina Raczek, Leah Ostermeier, Korbinian Aumüller und Sebastian Bachl.

TB-FOTO: SINNER

Die Kinder und Jugendlichen der Leichtathletik-Abteilung des TV Emmering sind sehr erfolgreich in die neue Saison gestartet. Am 10. und 11. März konnten sie beim Werner-von-Linde-Gedächtnissportfest in München, Deutschlands größtem Schüler- und Jugend-Hallenwettkampf, drei Gold-, zwei Silber- und drei Bronzemedailien gewinnen.

Für die größte Überraschung sorgte Heidi Dohm, die bei den Größeren (der U12-Altersgruppe) über die 60-Meter-Hürden-Distanz mit überragenden 10,76 Sekunden die Silbermedaille zu gewinnen. Dazu erreichte sie in ihrer eigenen Altersklasse der Elfjährigen noch Rang

drei beim 50-Meter-Sprint.

Ein ebenfalls herausragendes Ergebnis erzielte Leah Ostermeier, die den Weitsprung mit 4,40 Meter gewann und über 60 Meter mit 10,99 Sekunden den dritten Platz belegte.

Stolz machte die Trainer auch die Leistung von Sina Raczek. In ihrer Altersgruppe der Zahnjährigen konnte sie sowohl im 50 Meter Sprint (7,84) als auch auf der gleich langen Hürdenstrecke die Goldmedaille gewinnen.

Obwohl die jungen Leichtathletinnen des TV Emmering nur in drei statt fünf Wettkämpfen an den Start gegangen waren, erreichten sie am Ende in der U12-Teamwertung den zu-

vor kaum für möglichen gehaltenen zweiten Platz.

Auch die Leichtathletik-Buben des TV Emmering kamen auf Stockelplätze: Silber über 60 Meter Hürden erkämpfte sich mit 10,72 Sekunden Korbinian Aumüller bei den Zwölfjährigen. Bronze gab es für den elfjährigen Sebastian Bachl nach seinen 7,76 Sekunden im 50-Meter-Sprint.

Den ersten Versuch in neuer Altersklasse und neuer Distanz starteten die Staffelmädchen der U16. Auf der 4x100-Meter-Strecke erliefen sich Leah Ostermeier, Nadine Wermeckes, Marit Schmauder und Inga Schmauder einen respektablen siebten Rang.



**Boiler Kundendienst
Raidel & Sohn**



- Warmwasserspeicher-Entkalkung/-Reparatur
- Neumontagen + Sanitärarbeiten

Emmering • Tel.: 0 81 41 - 44 27 6 • www.raidel.de



Meisterbetrieb

GRIMM

Dachdeckerei • Bauspenglerei

Maisacher Weg 19 • 82275 Emmering
Telefon (08141) 43688 • Fax (08141) 42449

Thomas
Grimm

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster

AUF EIN BÜRGERMEISTERWORT

Liebe Emmeringer,

in diesen Tagen schmilzt hoffentlich der letzte Schnee des Winters und der Frühling setzt sich zu

den Ostertagen durch. Einerseits erfreuen uns die vielen Frühjahrsblüher bei unseren Spaziergängen in der Natur. Andererseits tauchen an immer mehr Stellen bei uns im Gemeindegebiet rote Hundekottüten auf, die nach Gebrauch in die Büsche geworfen werden. Manche Stellen entwickeln sich sogar zu Sammelpunkten, obwohl dort keine Abfalleimer aufgestellt sind. Natürlich ist es nicht angenehm, die gefüllten Tüten mit nach Hause zu nehmen oder bis zum nächsten dafür errichteten Abfalleimer zu tragen. Aber für dieses Verhalten habe ich überhaupt kein Verständnis. Die Gemeinde wird deshalb jeden, der ein derartig unsoziales Verhalten an den Tag legt und von uns ermittelt werden kann als Umweltverschmutzer anzeigen. **Aufgrund der positiven Erfahrungen** des vergangenen Jahres bei der Aktion Saubere Landschaft, haben der Umweltreferent Ottmar Altbauer und ich beschlossen, diese Aktion nur im zweijährigen Rhythmus durchzuführen. In den Zwischenjahren wird ein überwiegender Teil der markanten Punkte von den Bauhofmitarbeitern gesäubert. Sowohl für die ehrenamtlichen Helfer bei der Aktion Sauberen Landschaft als auch für die Bauhofmitarbeiter ist es eigentlich unzumutbar, die aus Faulheit und Bequemlichkeit weggeworfenen Hundekottüten einzusammeln. An mehreren Stellen werden wir zwar weitere Abfallbehälter aufstellen, aber auch damit werden die Unbelehrbaren nicht gänzlich auszuschalten sein. Ich bitte Sie deshalb, gemeinsam die soziale Kontrolle zu verstärken. Sollten Sie entsprechendes Fehlverhalten wahrnehmen, sprechen Sie die Hundehalter darauf an oder melden Sie diese bei der Gemeinde.

So wie die Gemeinde die öffentlichen Grünflächen pflegt, so kümmern sich auch die allermeisten privaten Gartenbesitzer mit großer Leidenschaft um das Grün in unserem Ort. Vielleicht haben Sie wahrgenommen, dass wir in den vergangenen Jahren vermehrt versucht haben, unsere öffentlichen Grünflächen mit blühenden Pflanzen zu versehen. So wurde beispielsweise der südliche Teil des Rathausumfeldes als Blumenwiese angesät. Das Ziel ist es für unsere Bienen entsprechend Nahrung über das ganze Jahr hinweg anbieten zu können. Besondere Leistungen werden hierfür bei uns im Ostanger erbracht. Seit etwa einem Jahr kümmert sich Claudia Längler in Nachfolge des engagierten Peter Dorfmeister um das dortige Bienenhaus. Ich danke hier ganz herzlich für ihr umfängliches Engagement gemeinsam mit den weiteren ehrenamtlichen Helfern. Ihnen ist es zu verdanken, dass unser Ostanger weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt ist und gerne zu fast allen Jahreszeiten besucht wird. Es war deshalb eine Selbstverständlichkeit, dass der Gemeinderat kleineren Sanierungsinvestitionen für das Bienenhaus genehmigt hat.

Der Ostanger soll nicht nur den Pflanzen und Tieren in Gestalt von Heerscharen von Bienen als Standort und Nahrung dienen. Er soll auch den Menschen zur Erholung, Freizeit und Begegnung zur Verfügung stehen und auf diese Weise mit Leben gefüllt sein. In diesem Sinne lade ich Sie sehr herzlich ein, besuchen Sie unseren Ostanger, schauen Sie vorbei und beobachten Sie, wie sich die Natur über das Jahr hinweg entwickelt.



Mit freundlichen Grüßen

Michael Schanderl

Dr. Michael Schanderl

Impressum Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint monatlich (außer August) als Beilage im Fürstenfeldbrucker Tagblatt, wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt und steht auf der Homepage der Gemeinde unter www.emmering.de. V.i.S.d.P.: Dr. Michael Schanderl, Telefon (0 81 41) 40 07 29; Redaktion: Peter Loder, Telefon (0 81 41) 40 01 45; Anzeigen: Karina Porschen, Telefon (0 81 41) 40 01 21; Druck: Druckhaus Dessauer Straße, München. Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Dienstag, 24. April. Redaktionsschluss in der Gemeindeverwaltung ist am Donnerstag, 12. April.

Gemeinderat verabschiedet Etat

Der Haushalt 2018 sowie die Finanzplanungsjahre 2017 bis 2021 wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Die Eckdaten des Haushalts 2018 sind:

Gesamtvolumen	15.352.920 Euro
Verwaltungshaushalt	12.785.420 Euro
Vermögenshaushalt	2.626.500 Euro
Schuldenstand	0 Euro
Geplante Kreditaufnahme	0 Euro

Größere Einnahmepositionen:

Gewerbesteuer	2,3 Mio. Euro
Einkommensteuerbeteiligung	4,9 Mio. Euro
Grundsteuer	650 T Euro
Schlüsselzuweisungen	575 T Euro
Einkommensteuersersatzleistung	347 T Euro
Grunderwerbssteuer	150 T Euro
Kanal- und Wasserverbrauchsgebühren	600 T Euro

Größere Ausgabepositionen

Betriebskostenförderung Kindertageseinrichtungen	1,9 Mio. Euro
Kreisumlage	3,5 Mio. Euro
Gewerbesteuerumlage	450 T Euro
Lfd. Ausgaben Grund- und Mittelschule	426 T Euro
Unterhalt Grundstücke- und Gebäude	313 T Euro
Restarbeiten Sanierung Bürgerhaus	180 T Euro
Neubau Feuerwehrgerätehaus (erster Bauabschnitt)	1,5 Mio. Euro
Planung Bürgerhausvorplatz	100 T Euro

Die Umlagekraft der Gemeinde Emmering lag 2017 bei 989,10 Euro je Einwohner. Mit dieser Zahl befand sich Emmering auf Platz zehn im Landkreis beziehungsweise Platz 214 im Regierungsbezirk. Der Landkreisdurchschnitt betrug 2017 1081,70 Euro pro Einwohner. 2018 ist eine Steigerung auf 1047,18 Euro je Einwohner für die Gemeinde Emmering zu verzeichnen.

Zusammenfassend bedeutet dies, dass sich die Gemeinde Emmering trotz der gestiegenen Umlage- bzw. Steuerkraft weiterhin stabil und so-

lide im Mittelfeld der restlichen kreisangehörigen Gemeinden bewegt. Aufgrund der mittlerweile eingeschränkten finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde im freiwilligen Bereich stellt es immer wieder eine Herausforderung dar, allen Beteiligten gerecht zu werden.

Die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde Emmering ist aufgrund der soliden zukunftssicheren Haushaltsplanung auch weiterhin gewährleistet.

Die Finanzplanung für die Jahre 2017 bis 2021 ist in allen Planungsjahren in den

Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen. Aufgrund der wirtschaftlichen Lage ist in den nächsten Jahren nicht mit einer Steigerung bei den Einnahmen zu rechnen, annahmegemäß werden aber die Ausgaben aufgrund von Preissteigerungen sowie eine (in Summe) weiter ansteigende Kreisumlage zunehmen. Zur Finanzierung der anstehenden Investitionen wird größtenteils auf die Allgemeine Rücklage zurückgegriffen werden müssen!

Der größte Unsicherheitsfaktor ist in Emmering stets die Gewerbesteuer, deren Entwicklung aufgrund der wirtschaftlichen Gesamtsituation nur sehr schwer berechnet beziehungsweise geschätzt werden kann.

Das Investitionsprogramm der nächsten vier Jahre ist weiterhin geprägt von hohen Ausgaben. Hervorzuheben sind der Neubau des Feuerwehrgerätehauses und div. Maßnahmen (beziehungsweise einleitende Maßnahmen) der Städtebauförderung. Allein für die Abwicklung der geplanten Maßnahmen ist die Gemeinde gezwungen, Ihre kompletten Rücklagen aufzulösen.

Ab dem Haushaltsjahr 2019/20 werden wohl die ersten Kredite eine neue Größe darstellen. Aufgrund der aktuellen Finanzsituation stellen zuminderst geringe Tilgungsraten kein Problem für den Verwaltungshaushalt dar. Die Zinsentwicklung und die Entwicklung der Zuführungen über den Planungszeitraum hinaus sind aber mit einem großen Fragezeichen zu versehen.

Alexander Genter

Leiter der Finanzverwaltung

KURZ NOTIERT

Schulung: Am Mittwoch, 18. April, findet für die Mitarbeiterinnen des Standesamtes und der Friedhofsverwaltung eine ganztägige Schulung statt. Aus diesem Grund sind das Standesamt und die Friedhofsverwaltung an diesem Tag nicht besetzt. Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis.

Einwohner: Zum Stichtag am 28. Februar waren im Einwohnermeldeamt 7087 Bürger mit Haupt- und Nebenwohnung in Emmering registriert. Im Vergleich zum Vormonat waren 33 Personen neu in Gemeinde gezogen. 23 Personen haben in diesem Zeitraum Emmering verlassen.

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde
Emmering
erscheint das nächste Mal am
24. April 2018

**Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!**

Karina Porschen
☎ 0 81 41/40 01 21 ☎ 0 81 41/4 41 70
✉ anzeigen@ffb-tagblatt.de
www.fürstenfeldbrucker-tagblatt.de



Willkommen daheim.

Dank an Asylhelferkreis

Mit einem Blumenstrauß hat Bürgermeister Dr. Michael Schanderl seinen Dank an Johanna Jesse für ihren ehrenamtlichen Einsatz als Koordinatorin des Asylhelferkreises zum Ausdruck gebracht. Nach über drei Jahren hat Jesse diese umfangliche und verantwortungsvolle Aufgabe kürzlich abgegeben.

Der Asylhelferkreis in Emmering wurde bereits am 1. Dezember 2014 gegründet. Spontan übernahm damals die Gemeindemitarbeiterin dieses ehrenamtliche Aufgabengebiet der Koordination.

Unzählige Stunden haben sie und das Helferteam in diesen drei Jahren damit gebracht, den Flüchtlingen den Weg zur Integration in unsere Gesellschaft zu ermöglichen. Die Koordination zwischen den Asylhelfern und den diversen Behörden war dabei ein wesentlicher Bestandteil. Johanna Jesse sei hierfür der Garant gewesen, betonte



Der Einsatz von Johanna Jesse wurde von Bürgermeister Dr. Michael Schanderl gewürdigt. TB-FOTO

Schanderl. Er habe Verständnis dafür, dass nach den Jahren großer Herausforderung und Belastung diese Aufgabe weitergereicht werde. Sie wurde übernommen von Ute Bartels.

Johanna Jesse zeigte sich überrascht ob der Aufmerksam-

keit. Sie betonte ausdrücklich, dass sie den Dank und die Anerkennung für dieses Ehrenamt auch für alle Helfer des Asylhelferkreises entgegennehme. Auch wenn der Zustrom an Flüchtlingen nachgelassen habe, werden nach wie vor Helfer gesucht.

Mehr Ruhebänke

Auf Antrag der Freien Wähler hat der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss in seiner vergangenen Sitzung beschlossen, dass Netz an Sitzgelegenheiten durch die zusätzliche Aufstellung von Ruhebänken im Gemeindegebiet zu verdichten. Begründet wurde der Antrag mit den oft langen Wegen von der Wohnung zur Einkaufsmöglichkeit in der Hauptstraße oder anderen Zielen wie der Kirche, die für ältere oder gehbehinderte Menschen oft beschwerlich sind. Eine Sitzgelegenheit für eine Rast dazwischen wäre oft angenehm und hilfreich. Zur Finanzierung sollte zum Sponsoring aufgerufen werden. Firmen oder Privatpersonen können über eine Geldspende oder Direktspende einer Bank für eine schnelle Umsetzung sorgen. Als erster Sponsor stellte sich sofort 2. Bürgermeister Christopher Stock für eine Bank vor der örtlichen Sparkasse zur

Verfügung. Auch die Freien Wähler als Antragsteller erklärten sich bereit, eine Bank an geeigneter Stelle zu finanzieren. Von privater Unternehmenseite ging ebenfalls inzwischen eine Spendezusage ein.

Ziel ist es die Bänke auf öffentlichen Grund so zu platzieren, dass sie möglichst nah am Gehweg eine rasche Zwischenrast bieten. Wer gerne eine Bank spenden möchte, kann sich an die Rathausverwaltung wenden. Selbstverständlich werden die Bänke mit Schildern zu den Sponsoren ausgestattet.

Die Gemeindeverwaltung wurde schließlich beauftragt, im Zusammenwirken mit der Seniorenvertretung geeignete Standorte für zusätzliche Ruhebänke zu ermitteln, öffentlichkeitswirksam um Spenden für die Beschaffung von Bänken zu werben und zeitnah die Bänke zu beschaffen und aufzubauen.



Lehr- und Infofahrt Zu einer Informationsfahrt nach Pfaffenhofen hat sich eine Gruppe Bürgermeister aus dem Landkreis kürzlich auf den Weg gemacht. Ziel war es, Erfahrungen des dortigen Wohnprojektes Eco-Quartier mitzunehmen. Als Eco-Quartier wird ein neues Stadtviertel bezeich-

net, das ganz unter der Vorgabe der Nachhaltigkeit konzipiert ist. Eingangs erläuterte der dortige Bürgermeister Thomas Herker die Idee des Wohnquartiers, bevor es zur Besichtigung ging. Besonders spannend fand der an der Fahrt beteiligte Emmerings Bürgermeister Dr. Michael Schanderl die Erfahrungen mit den strengen Vor-

gaben bei den Baumaterialien sowie Hauskonzepten, insbesondere im Bereich des Einheimischen-Modells. Die Informationsfahrt war Auftakt einer ganzen Reihe von Exkursionen, organisiert durch das Regionalmanagement des Landkreises und abgeleitet aus der Räumlichen Entwicklungsstrategie 2040. TB-FOTOS



Zimmerer geehrt Mit einer Urkunde wurde die Zimmerei Max Kiener für die Beteiligung am Umweltpakt Bayern durch Landrat Thomas Karmasin ausgezeichnet. Gewürdigt wird damit das Engagement des Unternehmens auf dem Umweltsektor entsprechend den Vorgaben des Umweltpaktes. Bürgermeister Dr. Michael Schanderl (r.) war erster Gratulant bei der Zimmererfamilie Dr. Gabriele Kiener und deren Sohn Max. TB-FOTO





Watt-Turnier Auch in diesem Jahr fand das traditionelle Vereinswatt-Turnier der Feuerwehr statt. Der Wanderpokal ging dieses Mal an die Sieger Dieter Mangold (2.v.r.) und Michael Hartmann (2.v.l.), die sich mit Ihren Namen auf dem Pokal verewigen werden. Es gratulierten der Vorstandsvorsitzende des Feuerwehrvereins, Toni Schwarz (l.), und sein Stellvertreter Richard Sturm (r.).

TB-FOTO



Osterschießen des Schützenvereins

Beim Osterschießen des Schützenvereins gab es wieder Wanderpokale und Preise zu gewinnen. Der Siegerpokal in der Schützenklasse ging an Günther Nagl, der einen 4,7-Teiler erzielte. Bei den Frauen gewann Anna Noparlik mit einem 69,1-Teiler. Der Jugendpokal ging an Fabian Schilling (40,2). Auf dem Foto (v.l.): Schützenmeister Michael Rauschmeier, Anna Noparlik, Günther Nagl und Sportleiter Raphael Kiener.

TB-FOTO: KISTLER



Böllerspende Aufgrund des Dreikönigs-Begrüßungsschießens am Gernlindner Weiher wurde Doris Killermann von der Einrichtungsleitung des Dominikus-Ringeisen-Werks in Gernlinden eine Spende über 461 Euro übergeben. Die Spende wird den Menschen mit Behinderung für eine besondere Freizeitgestaltung zu Gute kommen. An der Aktion waren die Böllergruppe Emmering, die Böllerschützen Amperlust Esting, die Schützengesellschaft Hubertus Oberschweinbach, die Sportfischer Gernlinden, die Blaskapelle Maisach, die Waldschützen Gernlinden und der Soldaten- und Veteranenverein Gernlinden beteiligt.

TB-FOTO.



Gewählt Keine Probleme gab es bei den turnusmäßigen Wahlen bei der Krieger- und Soldatenkameradschaft. Wahlleiter Bürgermeister Dr. Michael Schanderl hatte damit eine leichte Aufgabe. Wiedergewählt wurde der Vorsitzende Nicolas Lerch. Neu im Amt sein Stellvertreter Michael Lax. Weiterhin tätig in der Vorstandschaft sind Kassier Martin Heinrich und der Schriftführer Toni Schwarz.

TB-FOTO

Fasching 2018 gut verlaufen

„Alles ist sehr gut und harmonisch gelaufen beim diesjährigen Fasching in der Faschingshochburg Emmering.“ Dieses positive Fazit konnten die Veranstalter vom Förderverein des FC Emmering nach den beiden Großveranstaltungen in der Amperhalle ziehen.

Am Faschingssamstag fand zunächst der schon legendäre und weit über den Landkreis hinaus bekannte Sportlerball

in der zum bunt dekorierten Ballsaal umgestalteten Halle sowie im Bürgerhaus statt. Die Band Tropical Rain und DJ MyTChris hatten musikalisch für jeden etwas zu bieten und sorgten für ausgelassene Stimmung unter den Besuchern. Gegen Mitternacht wurde eine Tanzshow der Gruppe New Dimension bestaunt und mit viel Applaus bedacht. Tags darauf fand dann der Kinderball in der

Amperhalle statt. Über den großen Zuspruch war man besonders erfreut. All die originellen, lustigen Kostüme und die geschminkten, fröhlichen Gesichter der Kinder und Erwachsenen formierten sich zu einem wunderschönen Gesamtbild. Dieses wurde zusätzlich noch bereichert durch Auftritte der Olchinger Tanzfreunde und der Faschingsfreunde Fürstenfeldbruck.

TreuePlus.
Unser Rabatt für Ihr Vertrauen.

Treu sein zahlt sich aus. Sparen Sie mit einem jährlichen Rabatt auf Ihren Erdgas- und Ökostromtarif.

www.esb.de/sparen
☎ 0800 0 372 372 (kostenlos)

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN



Die Olchinger Tanzfreunde beim Kinderball des FC Emmering.

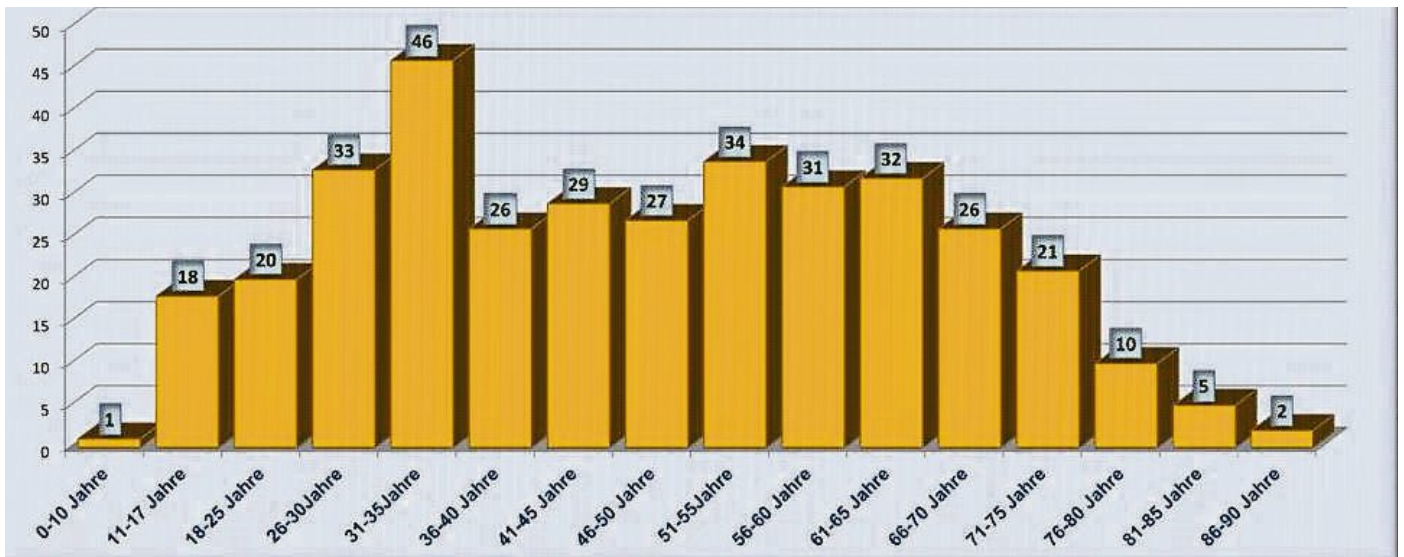
TB-FOTO: HABERER

d'Wörthseefischer fangen Mitgliederschwind auf

Max Mayer, der Vorsitzende der Wörthseefischer, begrüßte zur Jahreshauptversammlung rund 120 Besucher in Bürgerhaus, von denen 104 wahlberechtigt waren. Das hört sich zwar viel an, sind aber nur knapp 30 Prozent der 372 Mitglieder. Eigentlich zu wenig, doch wenn man bei anderen Vereinen nachschaut, doch wieder eine ganze Menge. Mayer: „Fischer gehen halt lieber zum Fischen und weniger gern zu Versammlungen.“

Doch gerade in diesem Bereich ändert sich die Angeltkultur deutlich. In einem eigenen Punkt behandelte der Vorsitzende die neuen Richtlinien, die für die Angler gelten. In verstärktem Maße achten vor allem staatliche Stellen auf die Einhaltung der Hegemaßnahmen, die von den Fischereivereinen zu leisten sind. Die Wörthseefischer beteiligen sich hierbei mit Besatzmaßnahmen bei schützenswerten Arten wie Schrätzer, Nerflingen, Rutten und diversen anderen. Wie später der erste Gewässerwart Ingo Katterloher ausführte, geschehe dies mit einem zwiespältigen Gefühl. Dies ergibt sich daraus, dass Fische zur Wiederansiedlung nicht älter wie zwei Jahre sein sollten, also zehn bis 15 Zentimeter groß sind. Diese Größe ist aber genau das Maß der Beutefische für die Gänsesäger, so dass ein Großteil der Besatzfische als teuerstes Vogelfutter der Welt bezeichnet werden kann. Schließlich liegt die Amper in einem Gänsesägergebiet, was die Sache mit dem Besatz nicht gerade einfacher macht.

Obwohl der Verein die Mitgliedsbeiträge um rund zehn Prozent anheben musste,



Die aktuelle Altersstruktur bei den Wörthseefischern.

konnten die Abgänge durch Neuaufnahmen wieder kompensiert werden, so dass eine gute Mitgliederstruktur gegeben ist. Dies zeigt sich auch in der Alterspyramide, die eine gute Homogenität in der Altersstruktur aufweist. Jugendleiter Jimmy Liu verwies darauf, dass auch bei der Jugend ein Zuwachs zu verzeichnen sei. Derzeit werden den rund 20 Jugendlichen pro Monat ein bis zwei Gemeinschaftstermine angeboten.

Erfreulich ist auch, dass ein großer Teil der Mitglieder bereit ist, unentgeltlich bei den Arbeitsdiensten mit zu wirken. Dies spart dem Verein nicht nur Geld, sondern zeigt vor allem auch, dass bei vielen ein Interesse an gepflegten Gewässern mit den dazu gehörigen guten Bedingungen für einen optimalen Fischbestand gegeben ist.

Bei den Älteren konnten einige für ihr langjähriges Mitwirken geehrt werden. Allein bei den 40-jährigen durften Evi Kleemaier und Thomas



40 Jahre aktive Fischerin: Evi Kleemaier wurde von Max Mayer (r.) und Michael Tremel ausgezeichnet.

TB-FOTO:PIOCHAZ

Kunz die goldene Ehrennadel in Empfang nehmen. Eine besondere Ehrung erfuhr Wolfgang Melzer, der mit einer Forellenfigur bedacht wurde. Schließlich hat er die goldene Ehrennadel aufgrund seiner langjährigen Schriftführertätigkeit schon früher erhalten. Hinzu kamen noch Armin und Martin Baulechner sowie Ludwig Kellerer und der 2. Vorsitzende, Michael Tremel, die für Ihre 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet wurden. Eine besondere Ehrung erfuhr Simon Brunner für seine langjährige Tätigkeit

als Gewässerwart der Miasach.

Besonders hob der Vorsitzende die Anschaffung eines eigenen Gewässers hervor. Es hat sich wieder einmal gezeigt, wie schwierig es auch für gut situierte Vereine ist, sich etwas Eigenes anzuschaffen. Die Raten konnten so bemessen werden, dass sie den sonst erforderlichen Pachtpreis für ein derartiges Gewässer nicht übersteigen. Dafür wurde eine relativ lange Laufzeit von rund 30 Jahren in Kauf genommen.

Aus persönlichen Gründen

mussten sowohl die bisherige Kassiererin Tanja Wild als auch Beirat Maximilian Mayer und aus gesundheitlichen Gründen Kassenrevisor Ludwig Eberl ihre Tätigkeiten abgeben. Somit kam es zu Neuwahlen auf diesen Posten. Dass es im Verein noch Leute gibt, die sich engagieren wollen, zeigte sich darin, dass sich für alle Posten immer zwei Kandidaten fanden. Als neue Kassiererin wurde Elke Andersson gewählt. Bei der Wahl zum neuen Beirat hat sich die Versammlung für Karl Eggerstorfer entschieden. Das Amt der Kassenrevisorin übernimmt Monika Fandrych.

Im Ausblick betonte Max Mayer nochmals die Wichtigkeit des korrekten Ausfüllens des Fangbuchs. Da das Elektroabfischen aus Tierschutzgründen weitestgehend eingeschränkt wurde, sei dies der einzig statistisch erfassbare Wert, um den Fischbestand in den Gewässern zu kontrollieren.



Obst- und Gartenbauverein

38 Mitglieder haben die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins besucht. Die Berichte des Vorsitzenden Urban Kiener, der Kassiererin Elisabeth Jocher, der Schriftführerin Ingrid Altbauer sowie der Jugendleiterin Claudia Längler wurden sehr interessiert verfolgt und mit entsprechendem Applaus gewürdigt. In diesem Jahr konnten zahlreiche Ehrungen vorgenommen werden. So wurden Sophie Meßmer und Urban Kiener für 60-jährige Mitgliedschaft zu Ehrenmitgliedern ernannt. Urkunden für 40-jährige Treue erhielten Anneliese Waadt, Marianne Tietze, Anna Strixner, Brigitte Schwarz und Johanna Rehberg und Johann Zehetmair. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Dorothea Grashey, Heidrun Kiener, Hans Nigl und der inzwischen verstorbene Eduard Steckbauer ausgezeichnet.

TB-FOTO: ALTBAUER

mini Lernkreis Motivation und Erfolgserlebnisse in EMMERING.
Seit 1974

Nachhilfe macht Spaß

Mehr Informationen unter 08141-42272 • www.minilernkreis.de/reis

MALERMEISTER

Christian Bratzler

Tel. 08141 / 3176845

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Lusstraße 6 | Mobil 0157 / 86877109 | info@maler-bratzler.de
82216 Maisach | Fax 08141 / 3176846 | www.maler-bratzler.de

Oberbayerns Feuerwehr-Chefs tagen im Bürgerhaus

Zu ihrer Frühjahrsdienstversammlung haben sich die Kreisbrandräte und -inspektoren aus ganz Oberbayern im Emmeringer Bürgerhaus getroffen. In ihrer Begrüßungsansprache dankte Regierungspräsidentin Birgitta Brunner den Vertretern der Feuerwehren für ihren ehrenamtlichen Einsatz für die Bürger und hob die besondere Bedeutung des Feuerwehrwesens hervor.

Als Hausherr nutzte Emmerings Bürgermeister Dr. Michael Schanderl stellvertretend für die Gemeinden die Gelegenheit und bat um Unterstützung für eine verbesserte finanzielle Förderung der Feuerwehren durch den Freistaat Bayern. Insbesondere die Zuschüsse beim Neubau von Feuerwehrgerätehäusern müsse seiner Ansicht nach oben korrigiert werden. Denn in der Regel beteilige sich der Staat bei dieser Pflichtaufgabe mit weniger als zehn Prozent an den Kosten, so Schanderl.

In den Fachvorträgen unter anderen aus dem Bayerischen Innenministerium, dem Landesfeuerwehrverband oder dem ADAC standen aktuelle Themen im Blickfeld. Der verantwortliche Sachgebietsleiter Karl Traunspurger bei der Regierung von Oberbayern zeigte sich sehr zufrieden mit dem Emmeringer Bürgerhaus als Tagungsort.



Während im Bürgerhaus die Feuerwehr-Verantwortlichen aus ganz Oberbayern tagten (Foto oben), wurde der Emmeringer Bernhard (Weiß (Foto rechts, 2.v.l.) für 25 Jahre aktiven Dienst von Landrat Thomas Karmasin (l.) ausgezeichnet. Das Ehrenzeichen wird vom Bayerischen Innenministerium verliehen. Es gratulierten (v.r.): Kreisbrandrat Hubert Stefan, Emmerings Feuerwehrkommandant Robert Klement und Bürgermeister Dr. Michael Schanderl. TB-FOTOS



DIE GEMEINDE GRATULIERT



Die Krieger- und Soldatenkameradschaft hat ihrem langjährigen Mitglied und Kassenprüfer Hans Kistler mit einem Präsentkorb zum 65. Geburtstag gratulieren (v.l.): Michael Lax, Nicolas Lerch, der Jubilar, Toni Schwarz und Martin Heinrich. TB-FOTO (5)



Fast gemeinsam Geburtstag gefeiert haben Hildegard und Friedrich Zeller. Nur wenige Tage trennen die 80-jährige Jubilarin und ihren 85-jährigen Ehemann.

Hanrieder
BESTATTUNGEN

★★★★★ 98,5 % Kundenauszeichnung bei Preis/Leistung

Ihr Partner auf allen Friedhöfen. Telefon 081 41 - 6 31 37 www.hanrieder.de



Thea Junghans 95 Jahre



Josephine Brey 80 Jahre



Johann Meid 80 Jahre

KURZ NOTIERT

Taekwondo: Ein Schnupperkurs für Groß und Klein im olympischen Taekwondo wird von Dienstag bis Donnerstag, 3. bis 5. April, jeweils von 15 bis 16.30 Uhr in der Schulturnhalle organisiert. Anfänger und erfahrene Kampfsportler sind gleichermaßen angesprochen. Es wird in mehreren Gruppen nach Alter und Leistungsstand trainiert. Anmeldung per Mail an Klaushaggenmueller@tv-Emmering.de.

Osterfeuer: Wie jedes Jahr veranstaltet der Burschenverein wieder sein traditionelles Osterfeuer am Lauscherwörth. Erneut wird das Holz abgeholt. Anmeldungen bis Karfreitag stets ab 17 Uhr unter Telefon (0176) 70 82 72 88. Los geht die Feier am Samstag, 31. März, ab 18 Uhr, wobei das Feuer erst bei Einbruch der Dämmerung angezündet wird. Der Burschenverein kümmert sich mit Getränken und Speisen um die Bewirtschaftung bei der Open-Air-Veranstaltung.

Inlineskaten: Erwachsene können bei einem neuen Kurs des Turnvereins das Inline-Skaten erlernen oder das vorhandene Können vertiefen. Treffpunkt ist sonntags, 22. und 29. April, sowie am 6. Mai, in der Amperhalle jeweils von 19 bis 20:30 Uhr. Die Teilnahme nur mit kompletter Schutzausrüstung möglich. Die Kursgebühr beträgt 30 Euro. Anmeldung und Info ab den 9. April unter Telefon (0 81 41) 4 43 95 oder per Mail an suhrmann.tve@web.de.

Einradfahren: Die hohe Kunst des Einradfahrens wird am 13., 20. und 27. April jeweils freitags von 18 bis 19.30 Uhr in der Schulturnhalle gelehrt. Die Leihradgebühr beträgt acht Euro (bei Anmeldung mit angeben). Die Kursgebühr beläuft sich auf 15 Euro. Anmeldung und Info unter Telefon (08141) 44395 oder per Mail an suhrmann.tve@web.de.

Dienstag 27.3., 19:00	Öffentliche Sitzung des Gemeinderates		Rathaus	Gemeinde
Donnerstag 29.3.	Kostenlose Beratung und Hilfe zur gesetzlichen Rentenversicherung	Nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 08141/94733	Rathaus	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
Samstag 31.3., 18:00	Osterfeuer (brennbare Gartenabfälle erst ab 10 Uhr anliefern)	Brennholz-Abholung gegen Bezahlung, Telefon 0176/70827288.	Bürgerhaus-Parkplatz Lauscherwörth	Burschenverein
Montag 2.4., 13:45	Emmausgang	Ziel wird noch bekanntgegeben	Katholische Pfarrkirche	Marienkreis
Dienstag 3.4., 14:30	Offenes Seniorencafe		Haus Emmering Estinger Straße 14	Elvivion
3./5.4. 15:00	TVE-Osterferienprogramm Teakwondo	Anmeldung: Klaushaggenmueller@tv-Emmering.de	Schulturnhalle	Turnverein
Donnerstag 5.4., 13:30	Wandern im Amperland	geführt von Hermann Bachmaier, ca. 10 km, 2 – 2,5 Std.	Rathaus Parkplatz	Gemeinde
Donnerstag 5.4., 20:00	Stammtisch		Bürgerhaus	Burschenverein
Donnerstag 5.4., 20:00	Stammtisch	Informationen für den Bergsommer	Tennispark Siedlerstraße	Ski-Club
Freitag 6.4., 16:00	Karteln im Bürgerhaus		Bürgerhaus	De Brucker Schafkopfa
Freitag 6.4., 14:00	Ski-Wochenendfahrt Wildschönau/Alpbach		Rathaus Parkplatz	Ski-Club
Montag 9.4., 19:30	Treffen der Selbsthilfegruppe für Alkohol und Medikamente	Infos unter 0172/9831575	Katholisches Pfarrzentrum	Kreuzbundgruppe
Montag 9.4., 20:00	Bürgerstammtisch		Alter Wirt Bachwörth	Freie Wähler
Dienstag 1.04., 19:00	Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses		Rathaus Sitzungssaal	Gemeinde
Mittwoch 11.4., 14:00	Katholischer Seniorenkreis	Frühjahrsbräuche mit Kreisheimatpfleger Sepp Kink	Katholisches Pfarrzentrum	Katholische Pfarrgemeinde
Mittwoch 11.4., 19:30	Umweltstammtisch in Fürstenfeldbruck		Restaurant Poseidon Brunnenhof	Bund Naturschutz
Donnerstag 12.4.	Kostenlose Beratung und Hilfe zur gesetzlichen Rentenversicherung	Nur nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 08141/94733	Rathaus	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
Samstag 14.4., 6:15	Dirndl- und Lederhosen-Skifahrt	Wer in Tracht geht, bekommt einen Skipass umsonst	Rathaus Parkplatz	Ski Club
Samstag 14.4., 14:00	Clubnachmittag		Alte Schule	Arbeiterwohlfahrt
Samstag 14.4., 20:00	Jubiläumskonzert 30 Jahre Bürgerhauskonzerte	mit der Band Streicher-Big-Band-Bluestrings	Bürgerhaus Festsaal	Gemeinde
Sonntag 15.4., 8:00	Gemeinschaftsfischen (Anfischen)		Emmeringer See	D'Wörthseefischer
Montag 16.4., 14:00	Computer-Stammtisch	Info: 08141/5359587 oder per Mail Wolfgang.Suhrmann@web.de	Wirtshaus am Hölzl	Seniorenvertretung
Donnerstag 19.4., 19:30	Ortshauptversammlung		Gasthof Grätz Hauptstraße	CSU
Donnerstag 19.4., 20:00	Emmeringer Ratsch Stammtisch der SPD		Alter Wirt Bachwörth	SPD
Freitag 20.4., 15:00	Jugendtreff		Vereinsgarten Maisacher Weg	Obst- und Gartenbauverein
Freitag 20.04., 19:30	Volksmusikanten spuin auf		Gasthof Grätz Hauptstraße	Norbert Langosch
Samstag 21.4., 10:00	Gedenkgottesdienst für Familien mit an Krebs erkrankten Kindern	anschließend Mittagessen/Kaffee im Bürgerhaus	Evangelische Versöhnungskirche	Koordinationsstelle Psychosoziale Nachsorge
Samstag 21.4., 10-12	Treff der Kindergruppe „Die Spurensucher“	Info unter Tel.: 08141/512915 oder 089/80909485	Tonwerk Kleiner Wertstoffhof	Bund Naturschutz
Samstag 21.4., 14:00	Bingo-Nachmittag		Alte Schule	Arbeiterwohlfahrt
Sonntag 22.4., 9:00	Erstkommunion		Katholische Pfarrkirche	Katholische Pfarrgemeinde
Dienstag 24.4.	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation	Ganztagesausflug nach Neuburg/Donau und Museum Kleinhohenried		Evangelische Versöhnungskirche
Dienstag 24.4., 19:00	Öffentliche Sitzung des Gemeinderates		Rathaus Sitzungssaal	Gemeinde

Einrichtungen + Küchenstudio
Weiterempfohlen: Seit 1852

MOBEL FEICHT

Lindenstraße 6 • 82216 Maisach
Tel. 08141/90412 • www.moebel-feicht.de
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir stellen ein:
Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik

Elektro Altbauer GmbH

Fachbetrieb der Elektro-Innung
JOSEF-HEBEL-STRASSE 21
82275 EMMERING
TELEFON (0 81 41) 65 49
WWW.ELEKTRO-ALTBAUER.DE

- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- Elektrische Warmwasserbereitung
- Garagentorantriebe
- Antennenanlagen
- Sprechanlagen
- Individuelle Lichanlagen

Starten Sie in den Sommer 2018!
Angebot ab April...

1 Paar Einstärkengläser ab 56,- €
1 Paar Gleitsichtgläser ab 239,- €

AUGENOPTIK EMMERING
Ulrike Maier · Hauptstraße 7
82275 Emmering · Tel. 0 81 41.6 38 30

Exklusive Brillenmode · Contactlinsen



Die Spieler und Sänger der Krottentaler Tanzmusi zusammen mit Sarah und Ulrike Kumeth sowie Moderator Christofer Stock.

TB-FOTO: HABERER

Hoagart lockt Besucherscharen vor die Bühne

Großen Anklang bei der Bevölkerung fand der vom CSU-Ortsverband organisierte winterliche Hoagart. Bei Kaffee und Kuchen konnten die Zuhörer im voll besetzten Bürgerhaussaal ein buntgefä-

chertes Programm erleben.

Die schwungvollen Musikstücke der Krottentaler Tanzmusi sorgten für Stimmung, mit den Harfenklängen von Uli und Sarah Kumeth sowie dem Dreigesang

der Krottentaler Sänger kam auch die emotionale Note der Volksmusik ins Spiel. Doch auch der Spaß kam nicht zu kurz.

Kleine Geschichten – gelesen von Tanja Stock und Sa-

bine Heinrich – und ein Sketch trugen zur allgemeinen Heiterkeit bei. Vize-Bürgermeister Christofer Stock moderierte die von Sabine Heinrich mitorganisierte Veranstaltung.

Sonderkonzert in der Wieskirche

Der 100. Geburtstag des Männerchors ist zwar erst 2019, aber der Chor macht sich bereits in Kürze ein Geburtstagsgeschenk der besonderen Art. Am Sonntag, 6. Mai, singt er unter Leitung von Joachim Dorfmeister zusammen mit dem MGV Gröbenzell eine Maiandacht in der berühmten Wieskirche bei Steingaden – eine Ehre, die nur wenigen Chören zuteilwird. Dabei werden mehr als ein halbes Dutzend Marienlieder, darunter das vielen Emmeringern bereits bekannte „Maria lassu“ unseres Partnerchors aus Conegliano erklingen. Sänger und Tross fahren mit Bussen gegen 16 Uhr vom Rathaus-Parkplatz ab, die Rückkehr wird gegen 23 Uhr sein. Für sangesbegeisterte Mitbürger stehen noch ein paar wenige Plätze zur Verfügung. Der Fahrpreis beträgt € 15 Euro, der Eintritt in die Wieskirche ist frei. Anmeldungen unter Telefon (0 81 41) 1 48 39 66 (für Emmering) oder (0 81 42) 5 17 64 (für Gröbenzell).

Bürgerhauskonzerte feiern 30-jähriges Bestehen

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Bürgerhauskonzerte wurde die Streicher-Big-Band „Bluestrings“ verpflichtet.

Die Gruppe der Kreismusikschule Fürstenfeldbruck unter der Leitung des Jazzgeigers Frank Wunderer kreiert ihren eigenen, innovativen Sound und begeistert mit Spielwitz, ausgefallenen Spieltechniken und Experimentierfreude – von Ellington bis Prince von Apocalyptica



Die Bluestrings gestalten den Jubiläumsabend am 14. Apri.

TB-FOTO

bis eigene Werke. Die Band begeisterte auch auf ihren Tourneen in Spanien, Frankreich und Italien das Publikum und hat ihre vierte CD „Travelling“ dabei.

Das Jubiläumskonzert findet am Samstag, 14. April, 20 Uhr, statt. Eintrittskarten zu zwölf Euro (Schüler und Studenten sieben Euro) gibt es im Vorverkauf im Rathaus, Zimmer A010, zu den bekannten Öffnungszeiten und an der Abendkasse



Kazmaier Apotheke
Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering
Tel. 081 41/443 34 • Fax 081 41/443 13

Ernährungsberatung
Homöopathie u. Naturheilverfahren

HEOS
IHR IMMOBILIEN-PARTNER

Mieten • Kaufen • Vermitteln
Finanzieren • Hausverwaltungen
Grundstücksentwicklungen

seit über 47 Jahren Ihr Spezialist vor Ort

Sie möchten professionell verkaufen? Ihr Haus, Ihr Grundstück, Ihre Wohnung? Dann rufen Sie uns an! Tel.: 08141/3 60 60

Schulstr.15 • 82223 Eichenau • www.heos.de • info@heos.de





Hackbrett-Erlebnis Einzigartig und außergewöhnlich ist das Quartetto Salterietto. Vier Hackbretter, gespielt von drei jungen Musikerinnen und Franz Anton Peter. Es war ein völlig neues Musikerlebnis beim zweiten Bürgerhauskonzert in diesem Jahr. Das Hackbrett als ein eigenständiges Instrument, und das mal Vier. Mit den unterschiedlichen Formen des Salzburger Hackbretts nutzten sie den größtmöglichen Tonumfang ihrer Instrumente und präsentierten bekannte und unbekannte Werke in ungewöhnlichen und spannenden Klangfarbenkombinationen. Franziska Meier, Veronika Hofer und Anna Pontz wechselten sich am Basshackbrett ab und zeigten dadurch ihre Vielfältigkeit.

FOTO: SUHRMANN

Austauschschüler suchen Gastfamilien

Die Austauschschüler der Deutschen Schule in Quito (Ecuador) wollen Deutschland hautnah erleben. Dazu sucht das Humboldtteam Familien, die offen sind, einen ecuadorianischen Austauschschüler (etwa 15 Jahre alt) aus dem kleinsten Land Südamerikas als Kind auf Zeit aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Austauschschüler den eigenen Alltag neu zu erleben, und gleichzeitig ein Fenster in die lebende „Arche Noah“ Ecuador aufzustoßen. Erfahren Sie aus erster Hand, warum ein Regenbogen nirgends auf der Welt so phosphoreszierend schillert wie unter der Sonne des Äquators. Die ecuadorianischen Austauschschüler lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Die Austauschschüler sind schulpflichtig und sollen die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt ist von Samstag, 9. Juni, bis Samstag, 21. Juli, geplant. Wer Ecuador entdecken möchten, den lädt die Deutsche Schule Quito ein, an einem Gegenbesuch in den Herbstferien im Oktober teilzunehmen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Telefon (0711) 2 22 14 01, Fax (0711) 2 22 14 02 oder per Mail an ute.borger@humboldtteam.com. Im Internet unter www.humboldtteam.com.



Training mit Köpfchen Seit Anfang Februar trafen sich Kinder im Amperpark an der Siedlerstraße mit Powerbrain-Trainerin Martin Bräu einmal in der Woche zum Mentaltraining. Ziel war es, Kindern sowie Erwachsenen mehr Leistung und somit Spaß in der Schule und im Beruf ermöglichen zu können. Je mehr so genannte synaptische Verbindungen be-

stehen, desto leichter fallen Problembewältigung, Organisation, Multitasking, Kreativität, Konzentration, Ausgeglichenheit oder auch das Umschalten von einer Aufgabe zur anderen. Die Kinder bekamen zum Abschluss noch eine „Schlaumeister“-Urkunde (v.l.): Giulia Schneller, Lena Lemtis, Malte Girschewski, Julian Brümmer, Quinn Schmölz, Philipp Kerscher und Trainerin Martina Bräu. TB-FOTO

Flohmarkt im Frühling

Feilschen, stöbern, handeln – das gibt es wieder beim Frühjahrsflohmarkt vom Elternbeirat des evangelischen Kindergartens „Unterm Regenbogen“. Am Sonntag, 15. April, kann man bei schönem Wetter an vielen Ständen auf dem Vorplatz des Bürgerhauses kaufen und verkaufen. Bei schlechtem Wetter findet der Flohmarkt in der Amperhalle statt.

Für einen Flohmarkt ganz untypisch, muss man in Emmering nicht in aller Frühe aus dem Haus, sondern kann gemütlich nach dem Mittag-

essen zum Bummeln aufbrechen. Denn der Verkauf findet von 14 Uhr bis 17 Uhr statt. Für alle, die mal eine Pause benötigen oder nichts Passendes finden konnten, gibt es selbst gebackene Kuchen zur Stärkung. Wer etwas verkaufen will, kann sich per Mail an elternbeirat-unterm-regenbogen@gmx.de anmelden. Gewerbliche Händler sind ausgeschlossen. Die Standgebühr beträgt zugunsten des Kindergartens sieben Euro. Der Aufbau beginnt um 13 Uhr, die Tische sind selber mitzubringen.



Rätselsieger Der achtjährige Julian Smolinsky war der Gewinnerin des Monatsrätsels Januar. Bücherei-Mitarbeiterin Beate Rabaschus überreichte ihm das Buch „Die unlangweiligste Schule der Welt“ von Sabrina Kirschner. TB-FOTO



Kindertheater Die Springinkerl, die Kinderschar der Theatergruppe, sind wieder fleißig am Proben für ihr Frühjahrsstück. Aufgeführt wird ein Märchen mit dem Titel „Das Zauberkräutlein“. Aufführungstermine sind am 27., 28. und 29. April jeweils um 16 Uhr im Bürgerhaus. Eintrittskarten gibt es am Einlass. TB-FOTO

Unser Tipp: Beratung, Marktpreiseinschätzung und Verkauf ...
 ... ganz einfach über die Sparkasse Fürstenfeldbruck.
 Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Lassen Sie sich kompetent von uns beraten. Ihr Ansprechpartner für Emmering, Fürstenfeldbruck und Schöngesing: Herr Richard Kellerer
 Tel. 08141 407 4700
richard.kellerer@sparkasse-ffb.de
 Sparkasse Fürstenfeldbruck
 Sparkassen Immobilien GMBH
 in Vertretung der VERMITTLUNGS

KOMPLETTE BADSANIERUNG
 Alles aus einer Hand
EMIL GÜLLER
 Meisterbetrieb
 Tel. 08141/41947
 BAUTROCKEN GBR
 Gas · Wasser Heizung
 Messerschmittstr. 7 · 82256 Fürstenfeldbruck
 Gewerbegebiet Hasenheide · www.heizung-sanitaer-ffb.de



Hohe Kampfkunstschule KBR steht für den Budo-Verband Kokusai Budokan Renmei (zu Deutsch: Internationale Vereinigung von Kampfkunstschulen) mit Sitz in der Schweiz (Basel). Nun hat der neu gegründete Emmeringer Budosport-

Verein ein Seminar mit vier verschiedenen Stilrichtungen und 50 Teilnehmern organisiert. Die vier Lektionen aus Kickboxen, Kyusho, Jiu-Jitsu und Goshin-Jitsu hatten allesamt das Thema Selbstverteidigung. Im jungen Dojo Emmering sind die Verantwortliche generell offen für ver-

schiedene Stilrichtungen, von realistischer Selbstverteidigung bis traditioneller Schwertkampf-kunst. Infos im Internet unter www.budo-emmering.de. Der Budosport-Verein Katsujinken Dojo entstand aus der langjährigen Gruppe im Fliegerhorst. TB-FOTO

Ski-Finale in Tracht

Das Saisonfinale des Ski-Club am Samstag, 14. April steht ganz im Zeichen von Dirndl und Lederhosen. Alle, die im Trachten-Outfit erscheinen, bekommen den Skipass in der Zillertal-Arena umsonst. Info und Anmeldung unter Telefon (0 81 41) 4 46 15 oder im Internet www.skiclub-emmering.de. Der Ski-Club beendet da-

mit seine Saison. Die Verantwortlichen sind mehr als zufrieden, dass sich die intensive Vorbereitungsarbeit gelohnt hat. Die Entscheidung zu einem 14-tägigen Rhythmus der Fahrten hat sich bestätigt. Viele neue Gäste konnten begrüßt werden, die sich lobend über die Organisation und familiäre Atmosphäre äußerten.

SIE GEBEN IHR WISSEN GERNE WEITER?

ABACUS
NACHHILFEINSTITUT

FFB 08141 - 363700
STA 08151 - 746979

Nachhilfelehrer
für Einzelnachhilfe zu Hause beim Schüler gesucht.

Sie bieten Ihre Zeit, die Fächer und Klassenstufen, wir bieten Ihnen die Schüler und übernehmen die Organisation, Zahlungen und Unterrichtsmaterial.

www.nachhilfelehrer-jobs.de



Taekwondo beim Turnverein

Seit einem Jahr bietet der Turnverein Taekwondo an. Seitdem praktizieren über 50 Mitglieder regelmäßig den koreanischen Kampfsport. Die ersten Sportler sind dieses Jahr schon wieder erfolgreich auf Turnieren unterwegs: im Alter von zehn bis 40 Jahren erkämpften sie sich beim Neubiberg-Cup vier Medaillen. Christian Thalhamer gelang beim Challenge-Cup in Altmanstein der dritte Platz. Neben der Disziplin Wettkampf trainieren die sechs Trainer an sechs Tagen die Woche. Mit der mehrfachen deutschen Meisterin Michaela Zimmermann hat nun auch eine Gürtelprüfung stattgefunden (Foto). Weitere Informationen zum Verein im Internet unter www.taekwondo-emmering.de. TB-FOTO

Seit einem Jahr bietet der Turnverein Taekwondo an. Seitdem praktizieren über 50 Mitglieder regelmäßig den koreanischen Kampfsport. Die ersten Sportler sind dieses Jahr schon wieder erfolgreich auf Turnieren unterwegs: im Alter von zehn bis 40 Jahren erkämpften sie sich beim Neubiberg-Cup vier Medaillen. Christian Thalhamer gelang beim Challenge-Cup in Altmanstein der dritte Platz. Neben der Disziplin Wettkampf trainieren die sechs Trainer an sechs Tagen die Woche. Mit der mehrfachen deutschen Meisterin Michaela Zimmermann hat nun auch eine Gürtelprüfung stattgefunden (Foto). Weitere Informationen zum Verein im Internet unter www.taekwondo-emmering.de. TB-FOTO

Ein Tennisturnier nur für Frauen

Seit über 20 Jahren gibt es den ausschließlich für Tennisfrauen ausgeschrieben Ladies-Cup im Amperpark. Daher spielten auch diesen Winter über 20 Mannschaften mit rund 200 Tennisspielerinnen aus der Region München und Fürstenfeldbruck sowie Umland über sechs Monate hinweg jeden Donnerstagvormittag Doppel-Turnierstunden.

Zum Abschluss wurde a der traditionelle Gala-Abend für die Teilnehmerinnen veranstaltet. Die Siegerteams aus den drei Ligen hießen „Ladykracher“, „Platzfeger“ und „Sumpfdrosseln“, die ihre ersten Plätze gebührend feierten. Alle anderen Tennisspielerinnen genossen sichtlich das gesellige Beisammensein und das unterhaltsame Abendprogramm. Die große Preisver-



Die Siegermannschaft namens „Sumpfdrosseln“ mit Turnierleiterin Martina Bräu. TB-FOTO

lung, für die der Amperpark-Chef und Veranstalter Georg „Schorsch“ Fleischmann Tennischläger, -röcke, Viesierkappen, Pflasterpakete

zur Verfügung stellte, war der Höhepunkte des Abends mit den Turnierleiterinnen Martina Bräu und Nina Fleischmann.

Bioland ÖKOLOGISCHER LANDBAU
Gesundes Einkaufen in gepflegter Atmosphäre

HOFLADEN EBERLHOF

- Kartoffeln aus biologischem Anbau
- Obst und Gemüse
- Biokäse, Wein und Feinkost
- hausgemachte Spezialitäten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Emmering...
Ihre Familie Eberl

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag, Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
	14.30 bis 18.00 Uhr
Samstag	8.00 bis 12.00 Uhr

Estinger Str. 9 (gegenüber Bürgerhaus) 82275 Emmering
Tel. 0 81 41/4 39 67
www.hofladen-eberl.de

Der Schreiner machts g'scheit!

Möbel und Küchen und Essplätze vom Schreiner sind individuell planbar, hochwertig und kosten unterm Strich auch nicht mehr! **Fragen Sie uns!** Überzeugen Sie sich in unserer Ausstellung oder besuchen Sie uns im web!

Huber
Wohnideen vom Land
Ihre Schreinerei

Warum haben rechte Winkel eigentlich keinen linken?
www.wohnen-huber.de

Huber Schreinerei/Küchenstudio · Moorenweis · Tel. 08146/7597

Sträucher und Äste behindern Verkehr

Überhängende Äste, Sträucher und Hecken machen den Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer immer wieder zu schaffen. Zudem werden Verkehrszeichen verdeckt und stark bewachsene Straßenecken sind auch für Autofahrer nur schlecht einzusehen, so dass das Einbiegen in die bevorrechtigte Straße gefährlich ist. Um derartige Beeinträchtigungen zu vermeiden, muss bei öffentlichen Verkehrsflächen der Luftraum über den Fahrbahnen mindestens bis 4,50 Meter, über Geh- und Radwegen bis mindestens 2,50 Meter Höhe von überhängenden Ästen und Zweigen freigehalten werden. Der Bewuchs muss entlang der Geh- und Radwege bis zur Fahrbahnkante zurückgeschnitten werden. Auch Hecken und Bäume, die zwar im unteren Bereich bis auf die Grundstücksgrenze zugeschnitten werden, aber im oberen Bereich in den öffentlichen Straßengrund hineinragen, stellen eine Verkehrsgefährdung dar, da nicht die gesamte Gehwegbreite für den Fußgänger beziehungsweise die Straßenbreite für den Kfz-Verkehr zur Verfügung steht. Die Gemeinde bittet alle betroffenen Grundstückseigentümer dringend, Hecken, Bäume und Sträucher zurückzuschneiden. Auch abgestorbene Äste aus Bäumen müssen entfernt werden. Die Gemeinde ist verpflichtet, dies zu kontrollieren und wird gegebenenfalls die Grundstückseigentümer auffordern, den Überwuchs zu entfernen. Sollte dies nicht erfolgen, kann die Gemeinde nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz überhängende Hecken und Äste entfernen lassen und dies dem Grundstückseigentümer in Rechnung stellen.



Gipfelfreuden Eine Winterwanderung ist inzwischen schon Tradition beim Turnverein. Dabei steht das Genießen der verschneiten Bergwelt abseits der alpinen Wintersportarenen im Vordergrund. Heuer bestiegen zwölf Wanderer von Wallgau aus auf dem Magdalena-Neuner-Rundweg den Krepelschro-

fen. Nach rund eineinhalb Stunden im teilweise tiefen Schnee war der Gipfel auf 1120 Meter erreicht und die Gruppe konnte bei der ersten Rast den Ausblick in die Bergwelt des Karwendel genießen. Anschließend ging es weiter zum Fahrenberg, wo in der gemütlichen Maxhütte eingekehrt wurde.

TB-FOTO: SINNER



Treue Mitglieder Bei der Krieger- und Soldatenkameradschaft wurden (Foto links, v.l.) Hans Eble, Georg Mair und Dieter Weltrowski



von Nicolas Lerch zu Ehrenmitgliedern ernannt. Für 30-jährige Treue wurden (Foto rechts) Walter Lankes (M.) und Erhard Regner (r.) von Toni Schwarz (l.) ausgezeichnet. TB-FOTOS



Senioren-Flyer Gerald Voigt und Birgit Handke-Schmitz haben den Senioren-Flyer überarbeitet und auf den neuesten Stand gebracht. Er beinhaltet Adressen und Telefonnummern von Personen, Gruppen und Organisationen. Vorgestellt wurde er von Voigt (M.) gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Michael Schanderl (r.) und Seniorenreferent Christopher Stock (l.). Auflagen wird der Flyer in der Gemeinde, in Geschäften und bei Ärzten.

TB-FOTO



Bevor Ihre Badplanung in die Hose geht ...

Tel. 0 81 41 / 4 15 24
Carl-von-Linde-Str. 10
Fürstenfeldbruck
info@emde-emmering.de
www.emde-emmering.de



Heizung · Sanitär
... GUT, ALLES GUT!



Maibaum umgelegt

Innerhalb kürzester Zeit hat der Burschenverein Maibaum von der Senkrechten in die Waagrechte gelegt. Spannend war die Aufgabe vor allem aufgrund der Neugestaltung des Rathausumfeldes. Wo kann sich der Kran hinstellen? Wo kommt der Baum zum Liegen? Besonders für das Aufstellen am 1. Mai waren diese Fragen interessant. Nach Einschätzung der Burschen aus der Erfahrung des Umlegens wird auch das Aufstellen unproblematisch möglich sein. Derweil laufen auch schon die Arbeiten am neuen Maibaum, den die Burschen im Auftrag der Gemeinde mit viel Liebe und Engagement zu einem Prachtexemplar herrichten. Die Vorfreude auf ein schönes Maibaumfest am Vormittag des 1. Mai ist entsprechend groß. TB-FOTOS



Empfehlen Sie uns weiter! Wir belohnen Sie dafür.

Entweder: Kärcher Hochdruckreiniger K 2 Compact Home

Handliche Größe. Flächenleistung: ca. 20 qm/h.
Maße: ca. 280 x 176 x 443 mm (LxBxH). Gewicht: ca. 4 kg.
Druck max. 110 bar. Max. 1400 Watt.
Lieferumfang: 4 m Hochdruckschlauch, Hochdruckpistole,
Dreckfräser, Reinigungsmittelschlauch mit Filter,
integrierter Wasserfeinfilter, Adapter für Gartenschlauch-
Anschluss A 3/4", Home Kit, 1-fach Strahlrohr.
Artikelnummer: 10347



**Ohne
Zuzahlung!**



Oder: 80 Euro für Sie!

Jetzt bestellen!



Telefon: 089 / 53 06 222



Noch mehr Prämien finden Sie unter:
merkur.de/praemien



**Der Münchner Merkur
und seine Heimatzeitungen.
Hier ist Bayern daheim.**

merkur.de